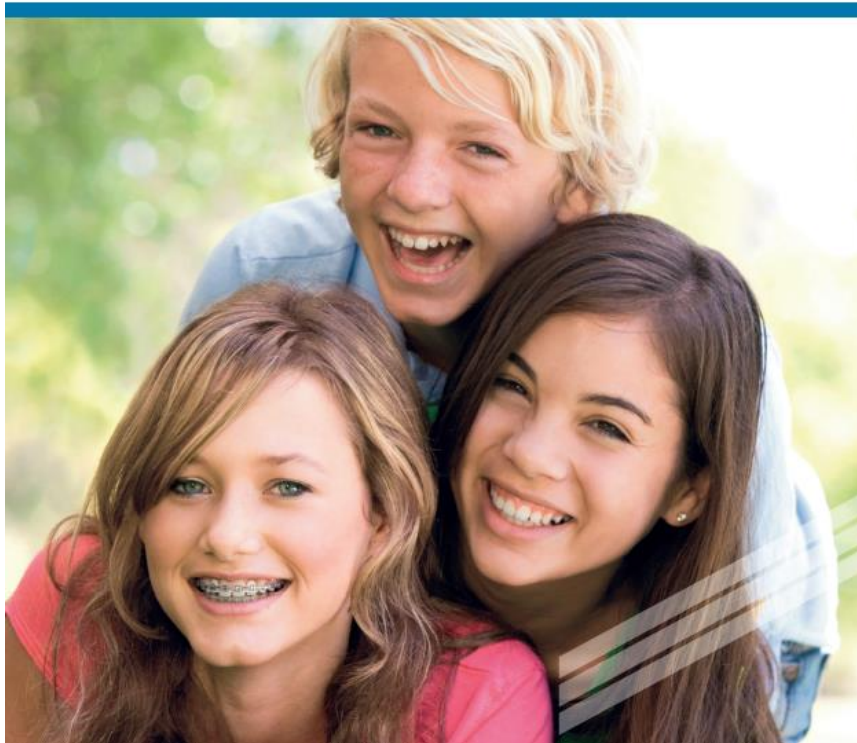




Das österreichische
Präventionsprogramm
für die 5. bis 8. Schulstufe



Titelseite bleibt inhaltlich gleich.

Angebote für die 5. bis 8. Schulstufe

Überschrift ändern in:

„Lebenskompetenzprogramm für die 5. bis 8. Schulstufe“

kann inhaltlich gleich bleiben

Lebenskompetenzprogramme gelten international als die wirkungsvollsten (sucht-) präventiven Maßnahmen im Schulbereich. Die österreichischen Fachstellen für Suchtprävention garantieren als Entwickler und Träger von „plus“ ein qualitativ hochwertiges Produkt, das österreichweit evaluiert und vom Institut für Psychologie der Universität Innsbruck wissenschaftlich begleitet wird.

Diesen Absatz umformulieren:

„plus“ unterstützt mit gezielt entwickelten Materialien und Methoden Pädagog:innen dabei ein gutes Klassenklima zu erreichen und somit die Basis für das soziale Lernen und eine positive Persönlichkeitsentwicklung der Schüler:innen schaffen zu können. „plus“ ist aufbauend....

Das Programm „plus“



Mit „plus“ werden die Schüler*innen gezielt bei der Entwicklung kognitiver, sozialer und emotionaler Kompetenzen unterstützt, um anstehende Entwicklungsaufgaben positiv bewältigen zu können. Themen wie z. B. Klassengemeinschaft, Stressbewältigung, die eigene Identität, Konsumverhalten, Medien, Alkohol oder der Umgang mit Konflikten spielen dabei eine zentrale Rolle.

„plus“ entlastet Pädagog*innen, die an einem guten Klassenklima, am sozialen Lernen sowie der Persönlichkeitsentwicklung von Schüler*innen Interesse haben. „plus“ ist aufbauend über vier Schulstufen umsetzbar, da die speziell ausgewählten Elemente des Präventionsprogramms wie ein roter Faden durch das Labyrinth der Herausforderungen führen. Mit jeder Aufgabe wächst die Kompetenz der Schüler*innen, sich der nächsten Herausforderung selbstbewusst und eigenverantwortlich zu stellen.

„plus“ gliedert sich in 4 Jahresschwerpunkte. Jeder Jahresschwerpunkt umfasst 5 Themenbereiche mit zwei Unterrichtseinheiten.

5. Schulstufe

■ Ressourcen aufspüren – miteinander umgehen

6. Schulstufe

■ Ressourcen integrieren – Kompetenzen erweitern

7. Schulstufe

■ Fähigkeiten anwenden und üben

8. Schulstufe

■ Fähigkeiten unter schwierigen Bedingungen aufrechterhalten

Das Programm „plus“ bietet Lehrpersonen von der 5. bis zur 8. Schulstufe fachliche und methodische Kompetenz, um (sucht-) präventiv mit ihren Schüler*innen arbeiten zu können.

Die Fortbildungsreihe ist kostenlos und baut aufeinander auf. Lehrkräfte werden über vier Jahre von qualifizierten Trainer*innen begleitet. In jährlichen Schulungen und Reflexionstreffen werden sowohl Inputs zu den entwicklungspsychologischen Besonderheiten der jeweiligen Jahrgangsstufe vermittelt, als auch methodische und praktische Fragen aufgegriffen. Einen wichtigen Stellenwert nimmt dabei der Erfahrungsaustausch der Lehrpersonen untereinander ein. „plus“-Lehrer*innen schätzen vor allem die gut aufbereiteten Materialien, die sich ohne großen Zeitaufwand direkt im Unterricht umsetzen lassen.

Hier die entwicklungsspezifischen Themen pro Schulstufe bitte ergänzen/einfügen:

5.	Die Klasse Ich selbst Die anderen Konsum Miteinander	6.	Identität Umgang mit Stress Konflikte Helfen und helfen lassen Medien
7.	Selbstbewusstsein Verantwortung Freundinnen/Freunde Geschlecht & Geschlechtsidentitäten Nikotin	8.	Werbung Alkohol Streiten Scheitern und Verlieren Freizeit und feiern

Absatz löschen.

Absatz abändern in:

„plus“ gliedert sich in 4 Jahreseinheiten, welche jeweils 5 entwicklungsspezifische Themen der Jugendlichen umfassen.

Fortbildungstermine

FORTBILDUNGSMÖGLICHKEIT 2022/23		
Starttag	Mi 28.09.22	09.00 bis 17.00 Uhr
Reflexionstreffen 1	Mi 18.01.23	15.00 bis 17.30 Uhr
Reflexionstreffen 2	Mi 19.04.23	15.00 bis 17.30 Uhr
FORTBILDUNGSMÖGLICHKEIT 2023/24		
Starttag	Mi 27.09.23	09.00 bis 17.00 Uhr
Reflexionstreffen 1	Mi 17.01.24	15.00 bis 17.30 Uhr
Reflexionstreffen 2	Mi 17.04.24	15.00 bis 17.30 Uhr

Anmeldung unter Info@supro.at.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.supro.at. Bei Fragen oder Interesse wenden Sie sich bitte an: info@supro.at oder 05523 / 549 41

Zitate

„Ich sehe Effekte auf das Lernen. Je besser die Schüler*innen mit sich selber und den anderen klarkommen, desto eher können sie sich auf die Schule konzentrieren.“

(„plus“-Lehrerin)

„Ich finde es gut, dass für Burschen und Mädchen Unterschiede gemacht werden und dass es auch einige getrennte Einheiten gibt.“

(„plus“-Lehrer)

„Es hat Spaß gemacht! Die Themen haben mit uns zu tun. Es haben eigentlich alle gerne mitgemacht, auch wenn sich manche das nicht anmerken lassen.“

(Schüler aus einer „plus“-Klasse)

Termine streichen, anstattdessen bitte Fakten/Infos einbauen:

Die Fortbildungsreihe ist kostenlos.

Lehrkräfte werden über 4 Jahre von qualifizierten Trainer:innen begleitet und unterstützt.

Anmeldung unter info@supro.at

Weitere Informationen finden Sie auf unsere Homepage www.supro.at. Bei Fragen oder Interesse wenden Sie sich bitte an: info@supro.at oder 05523/549 41

Zitate abändern in:

„Die Unterrichtsmaterialien lassen sich ohne viel Zusatzaufwand in der wöchentlichen „Soziales Lernen“-Stunde in der 1. Klasse einsetzen und die Schüler:innen haben Gefallen an den teils lustigen Kooperationsspielen gefunden und profitieren aus meiner Sicht sehr von den vorgeschlagenen Übungen und Inhalten. Das Plus-Konzept dient als wichtige Basis für die Etablierung eines Klassenrates und bietet neben der „Verzichts-Challenge“ einige Highlights im Schulalltag.“

„plus-Lehrperson“, Bezirk Feldkirch, Mai 2023

„...Das plus-Programm hilft mir enorm, weil ich für jedes Problem, bei jeder schwierigen Situation von meinen Schüler:innen auf etwas zurückgreifen kann. Ich bin nun im 3. Schuljahr mit meiner Klasse (7. Schulstufe) und die Lehrerkolleg:innen im Gymnasium beneiden mich für meine tolle Klasse, die sehr viel Akzeptanz und Anstand innerhalb der Klassengemeinschaft zeigt. Das alles wäre nicht möglich, ohne der Unterstützung des plus-Programmes...“

„...Ich mache bis heute sehr gerne Aufgaben aus der Mappe, weil ich merke, dass sie etwas bewirken. Die richtige Motivation, mit dem Programm weiterzumachen, sind aber die zwei Kursnachmittage im Jahr. Ohne die vielen Inputs von den Kursleiter:innen und von den Lehrer:innen, die aus unterschiedlichen Schulen mit verschiedenen Problemen herkommen, wären das Programm und die Mappe viel weniger interessant. Richtig hautnah werden die Inhalte und das Programm, wenn man die Erfahrungen austauschen und die zukünftigen Aufgaben gemeinsam besprechen kann.“

„plus-Lehrperson“, Bezirk Dornbirn, Mai 2023